



2017/198/1

11.12.2017

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Haushalt 2018

Beschlussvorschlag

Die Kreisumlagesätze werden auf 51,5 v. H. der Steuerkraft und 45,5 v. H. von 90 v. H. der Schlüsselzuweisungen festgesetzt.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Jahr 2018 in der jetzt vorliegenden Fassung werden beschlossen.

Beratungsfolge

Gremium:

- Kreisausschuss
- Kreistag

Datum:

11.12.2017
15.12.2017

Sachverhalt

Seit der 1. Beratung des Haushalts 2018 haben sich Veränderungen ergeben, u. a. / aus den Beratungen des Ausschusses für Finanzen und Personal (siehe Anlage).

Wesentliche Veränderungen:

- Die vorläufigen Berechnungen des Finanzausgleichs vom Landesamt für Statistik wurden berücksichtigt.
- Die Kreisumlagehebesätze wurden von 53 v. H. der Steuerkraft und 47 v. H. von 90 v. H. der Schlüsselzuweisungen um jeweils 1,5 v. H. auf 51,5 v. H. bzw. 45,5 v. H. abgesenkt.
- Bzgl. des Stellenplanes wurden die Stellen der Kategorie B nicht berücksichtigt. Die veranschlagten Mittel konnten zurückgegeben werden.
- Der Ansatz für die Bauunterhaltung von Kreisstraßen wurde um 500.000 € erhöht
- Die investiven Mittel für das Programm pro-Invest wurden um 250.000 € vermindert.

Der Ergebnishaushalt schließt mit einem Überschuss in Höhe von 5.247.500 € ab.

Anlagen:

- Haushaltssatzung 2018
- Gesamtergebnis- und Finanzplan 2018
- Veränderungen zum 1. Entwurf 2018
- Stellungnahme der kreisangehörigen Kommunen